

## Ein Beitrag zur Zukunft

Die **PiB**-Kindertagespflege arbeitet im Auftrag der Stadt Bremen daran, die Kindertagespflege in Umfang und Qualität auszubauen. Unsere Partner dabei sind die Senatorin für Kinder und Bildung, das Paritätische Bildungswerk und rund 300 selbstständige Kindertagespflegepersonen, die bremenweit über 1.000 Kinder betreuen.

Der Gesetzgeber fördert den Ausbau der Kindertagespflege besonders für Kinder unter drei Jahren. Die Kindertagespflege ist der pädagogischen Arbeit in Krippen gleichrangig. Somit können Eltern die Betreuungsform wählen, die für ihr Kind am besten geeignet ist. Kindertagespflege gibt es ergänzend zu Kita oder Schule auch für Kinder bis 14 Jahre.

Der Elternbeitrag ist finanziell der Betreuung in einer Krippe gleichgestellt und richtet sich nach der Elternbeitragstabelle der Stadt Bremen.

Wer sich in der Kindertagespflege selbstständig macht, wird staatlich gefördert: Bei Investitionen und bei den Kosten für Sozial-, Kranken und Rentenversicherung gibt es Unterstützung.

## Wer ist PiB?

**PiB** ist Bremens Adresse für die Kindertagespflege, für Pflegefamilien und für Patenschaften. Wir sind Experten in der familienorientierten Jugendhilfe und beraten, qualifizieren und begleiten Menschen, die Kinder für kurze oder für lange Zeit aufnehmen. Als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe arbeitet **PiB** im Auftrag der Stadt Bremen. **PiB** ist eine gemeinnützige Gesellschaft.

Die **PiB**-Kindertagespflege engagiert sich für Kindertagespflegepersonen, für Eltern und für Kinder. Wer eine Betreuung für sein Kind sucht, wird von uns beraten. **PiB** vermittelt auch Betreuungsplätze.

Wer beruflich in der Kindertagespflege aktiv werden möchte, kann sich nach einer Beratung und einer erfolgreichen Eignungsüberprüfung mit einer **PiB**-Empfehlung für die Kindertagespflege qualifizieren. Nach Abschluss der Qualifizierung begleitet **PiB** die Tagespflegeperson im Sinne der Qualitätssicherung.

**PiB** Pflegekinder in Bremen gemeinnützige GmbH  
Bahnhofstraße 28 - 31 • 28195 Bremen  
Tel. 0421 9588200 • Fax 0421 958820-45  
info@pib-bremen.de • www.pib-bremen.de  
Spendenkonto: IBAN DE95 2905 0101 0001 6444 18

# Kinder fördern. Ein schöner Beruf!

**PiB. Bremens Adresse für Kindertagespflege.**  
**Engagieren Sie sich mit uns, qualifizieren sie sich. Wir suchen Tagesmütter und Tagesväter.**

Die Kosten der  
Qualifizierung  
trägt die Stadt  
Bremen

Das Bundesprogramm  
„ProKindertagespflege:  
Wo Bildung für die  
Kleinsten beginnt“ ist ein  
Programm des Bundes-  
ministeriums für Familie,  
Senioren, Frauen und  
Jugend (BMFSFJ).

Gefördert vom:



Frühe Bildung  
Gleiche Chancen



Bundesprogramm-ProKindertagespflege  
Wo Bildung für die  
Kleinsten beginnt



## Was ist Kindertagespflege?

Kindertagespflege ist eine anspruchsvolle Tätigkeit. Der Gesetzgeber hat sie dem pädagogischen Auftrag in Kitas gleichgestellt. Sie wird von eigens qualifizierten Frauen oder Männern ausgeübt und umfasst neben pflegerischen Aufgaben vorrangig die Förderung der körperlichen, geistigen und sozialen Fähigkeiten der betreuten Kinder.

Kindertagespflege kann in den eigenen vier Wänden der Tagespflegeperson stattfinden, mobil im Haushalt der Eltern oder mit entsprechender Qualifikation in gemieteten, externen Räumen.

Der Fachdienst  
Kindertagespflege  
von PiB berät und  
begleitet Sie.



## Wer die Kindertagespflege zu seinem Beruf macht,

- mag Kinder, ist belastbar und zuverlässig, auch im Kontakt mit den Eltern
- will Kindern durch Erziehung Bildung und Betreuung einen guten Start ins Leben bieten
- bringt eine pflegerische oder erzieherische Vorbildung mit oder kommt aus anderen Berufen
- verbindet erzieherische Ideale und berufliche Selbstständigkeit zu einem eigenen Angebotsprofil für Eltern und Kinder
- qualifiziert sich nach den neuesten Vorgaben des Deutschen Jugendinstituts
- interessiert sich für den fachlichen Austausch und die eigene Fortbildung
- erhält Beratung zu Qualifizierung und Fortbildung sowie eine kontinuierliche Begleitung durch den Fachdienst **PiB**-Kindertagespflege.

## Die Qualifizierung

Wer in der Kindertagespflege arbeiten möchte, muss sich dafür qualifizieren. Die Eignungsüberprüfung, Kompetenzeinschätzung und die Anmeldung zum Lehrgang erfolgen durch **PiB**, die Qualifizierung führt das Paritätische Bildungswerk durch. Der kostenfreie Lehrgang besteht aus zwei Teilen: 160 Stunden vorbereitende Qualifizierung plus 80 Stunden Praxisanteile und anschließend 140 Stunden tätigkeitsbegleitende Qualifizierung.

Die Qualifizierung vermittelt fachliche Kenntnisse und erzieherische Kompetenzen für die Kindertagespflege. Inhalte folgen den Vorgaben des Qualifizierungshandbuchs Kindertagespflege.

Wer bereits eine sozialpädagogische oder sozialpflegerische Ausbildung hat, kann eine Stundenreduzierung beantragen.

Sobald Sie den Kurs bestehen und von der senatorischen Behörde eine Pflegeurlaubnis erhalten, können Sie sich in der Kindertagespflege selbstständig machen. **PiB** begleitet Sie dabei als Fachdienst.